



APRIL-JUNI

AUSGABE 02/2023

PFARRBRIEF

KLAGENFURT-WÖLFNITZ



„Christus Sieger, Christus König, Christus Herr in Ewigkeit“

So erschallt ein Jubelruf der Kirche auf unseren Herrn und Erlöser Jesus Christus.

Woher nehmen wohl die Christen diese Kühnheit, Jesus so sehr zu verherrlichen, wo doch auf dieser Welt so viel Unheil, Krieg und Verderben herrschen?! Übersieht dieser Glaube alles Entsetzliche auf dieser Welt, oder will er es einfach nicht wahrhaben? Mit welchem Recht nennt ihn die Kirche „Sieger“, „König“ und „Herr“, der so schmachvoll am Kreuz verblutet ist? Ja, Jesus ist am Kreuz gestorben. Aber er ist nach drei Tagen auferstanden und ist seinen Jüngern leibhaftig und lebendig erschienen. Jesus hat mit Seiner Liebesmacht alles Böse und alles Leid überwunden. Er hat den Tod besiegt und uns unzerstörbares, herrliches und unendliches Leben im Himmel geschenkt.

Mit der 40-tägigen Fastenzeit bereitet sich die Kirche auf das Fest der Auferstehung Jesu von den Toten an Ostern vor.

Kern dieser Zeit ist die Karwoche. Diese „Heilige Woche“ vom Palmsonntag bis zum Ostersonntag verdichtet in ihren Feiern wesentliche Ereignisse unseres christlichen Glaubens. Der Einzug in Jerusalem mit den Palmbuschen, die Fußwaschung und Eucharistie des Gründonnerstags sowie die Feier des Leidens und Sterbens des Herrn am Karfreitag können genauso wie die Auferstehungsfeier nur an diesen Tagen miterlebt werden.



Ich lade herzlich dazu ein, die Festtage der Karwoche und der Osterzeit ganz bewusst wahrzunehmen und zu begehen, um davon berührt zu werden.

So wünsche ich uns allen einen unerschütterlichen Glauben an unseren Herr Jesus Christus, der für uns am Kreuz gestorben ist und uns durch seine Auferstehung das Tor zum Himmel geöffnet hat. FROHE OSTERN!

Ihr Bruder Thomas

KONTAKT

Pfarrbürozeiten: Montag und Mittwoch von 9-11 Uhr

Pfarrbüro: 0463 49 527

Mail: klagenfurt-woelfnitz@kath-pfarre-kaernten.at

Pfarrer Br. Thomas Miczek: 0676 8772 8046

Pfarrassistentin Angela Trattner: 0676 940 2106

Web: www.pfarre-woelfnitz.at

RÜCKBLICK

Wir feierten unseren 2.KiJU-Gottesdienst mit vielen Kindern und deren Familien am 29. Jänner 2023 in der Kirche Wölfnitz.

An diesem Sonntag wurden auch die heurigen Erstkommunionkinder unserer Pfarre vorgestellt. Seit dem letzten KiJU-Gottesdienst verdoppelte sich unsere Musikgruppe und auch die Erwachsenen sangen mit großer Freude mit. Einstimmige Rückmeldung: "So was sollte viel öfter stattfinden".



Und dem kommen wir natürlich gerne nach: Am Sonntag, den 23. April 2023 findet die nächste KiJU-Messe statt, den wir dieses Mal besonders für unsere Teenagers gestalten wollen. Es sind alle herzlichst dazu eingeladen – besonders die Kinder und Jugendlichen unserer Pfarre.

Und wenn du gerne singst oder ein Instrument spielst, dann mach's wie der kleine Felix und komm zur Probe für den Gottesdienst am Tag davor: Samstag, den 22. April 2023 um 16 Uhr in der Kirche in Wölfnitz.

Isolde Stopper

ANKÜNDIGUNG SOMMERCAMP

Nachmittagsbetreuung ukrainische Flüchtlingskinder

Die Pfarre Klagenfurt-Wölfnitz hat seit Einzug der ukrainischen Familie im Pfarrhof die Kosten für die Nachmittagsbetreuung der Kinder übernommen. Die Nachmittagsbetreuung ermöglicht es den Kindern, die Sprachkenntnisse zu vertiefen und wichtige soziale Kontakte aufzubauen. Die Kosten belaufen sich auf 154,50€ pro Kind/Monat. Wir suchen nun Pat*innen, die bis zum Sommer den Kindern den Besuch der GTS ermöglichen würden.

Konto bei der RAIKA lautend auf Pfarramt Klagenfurt-Wölfnitz
IBAN: AT49 3900 0000 0590 7100!

Herzlichen Dank!



Ein herzliches Danke an alle Helferlein!!!

Die Sternsingeraktion ist vorbei und es ist Zeit für einen Rückblick.

Heuer hatten wir 31 Kinder und Jugendliche, die sich teilweise zum wiederholten Mal bereit erklärt haben, für diese gute Sache unterwegs zu sein.

10 Gruppen waren am 2. und 3. Jänner 2023 im gesamten Pfarrgebiet unterwegs und wurden mit viel Freude empfangen. Die Gruppen wurden auch heuer wieder von Gastfamilien verköstigt. Wenn jemand nächstes Jahr eine Sternsingergruppe zu Mittag verpflegen

möchte, bitte schon jetzt bei Frau Kothmeier oder Frau Trattner melden. Vielen Dank!

Am 6. Jänner wurde die Sternsingeraktion mit der Sternsingermesse in Wölfnitz abgeschlossen und es konnte ein beachtlicher Betrag von € 11.500,- an die Katholische Jungschar überwiesen werden.

Vielen Dank an alle Beteiligten, den Sternsingerkindern, allen Helferlein und den vielen großzügigen Spendern!

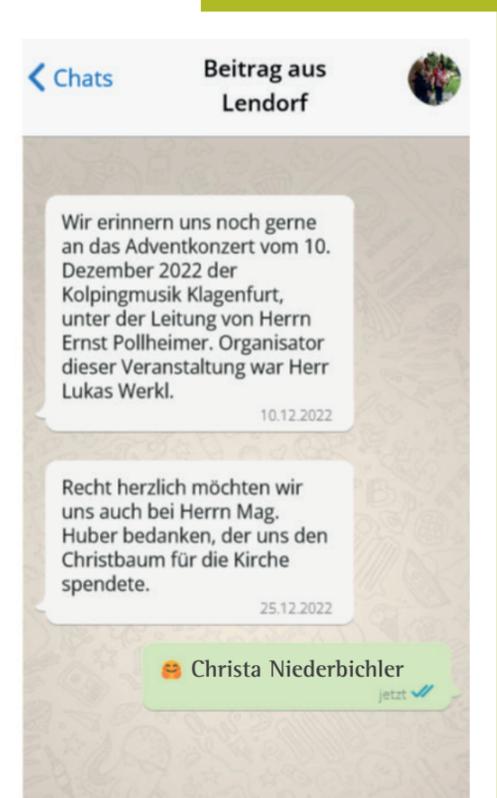
Klaus Kothmeier

Unser Pfarrbrief: Machen Sie mit!

Der Pfarrbrief unserer Pfarrgemeinde ist das Produkt vieler freiwilliger Mitwirkender. Werden auch Sie ein Teil davon!

Hin und wieder passiert es auch, dass wir Fehler übersehen und dafür möchten wir uns an dieser Stelle entschuldigen. Auch wir sind nicht unfehlbar, aber wir geben mit jeder Ausgabe unser Bestes!

Sie haben Ideen und Anregungen für uns oder würden selbst gerne für den Pfarrbrief schreiben? Melden Sie sich einfach unter pfarbrieft.woelfnitz@gmail.com oder sprechen Sie uns direkt an. Gemeinsam schaffen wir mehr!



VORSCHAU

Fußwallfahrt nach Maria Saal

Am Donnerstag, den 18. Mai 2023 machen wir uns wieder gemeinsam auf den Weg nach Maria Saal. Wir starten um 08.00 Uhr in der Pfarrkirche und feiern die Hl. Messe um 11.30 Uhr im Dom!

Herzliche Einladung zum gemeinsamen Weg und Gebet!

Konzerte und Veranstaltungen

Samstag, 01. April 2023 – Konzert Ensemble Vivace (weitere Informationen folgen!)

Anbetungstag in Wölfnitz

Was betrübst du dich, meine Seele, und bist so unruhig in mir? Harre auf Gott! denn ich werde ihm noch danken, dass er meines Angesichts Hilfe und mein Gott ist. (Psalm 42,11)

Am Freitag, den 19. Mai 2023 ist der Anbetungstag in der Pfarre Klagenfurt-Wölfnitz.

Aussetzung um 10.00 Uhr - Anbetung - Abschluss mit gemeinsamer Vesper um 17.30 Uhr

Herzliche Einladung zu einer Zeit der Stille vor dem Herrn.

ASSISI

Pilger- und Studienreise der Pfarre Wölfnitz vom 8. - 11. Juni 2023

- 1. Tag: Anreise nach Assisi - Santa Maria degli Angeli
- 2. Tag: Assisi - San Damiano
- 3. Tag: Eremo delle Carceri - Perugia - Rivotorto
- 4. Tag: Assisi - Heimreise

Pauschalpreis: € 420,- EZ-Aufpreis: € 120,- und Mindestteilnehmerzahl: 40 Personen

Nähere Infos zur Reise in den Kirchen, im Aushang oder bei Pfarrassistentin Angela Trattner: 0676 940 2106
Anmeldung bis spätestens Freitag, 31. März 2023!

DANKE!

Seit 35 Jahren bringt unsere liebe Frau Maria Christiansen Kirche und Pfarrzentrum zum Strahlen.

Mit dem Neubau der Kirche Wölfnitz und der Entstehung des Pfarrzentrums hat Pfarrer Franz Berger, Maria ins Boot geholt. Seit dieser Zeit ist sie nicht nur der wesentliche

Grund, warum wir jeden Sonntag in einer glänzenden Kirche feiern dürfen, sondern sie ist zur guten Seele der Pfarre geworden. Sie kennt die Pfarre und Gemeindeglieder, wie aus der Westentasche und ist für uns unverzichtbare Informationsquelle.

Herzlichen Dank für deinen Dienst und wir hoffen noch auf einige weitere Jahre!

Br. Thomas, Tina und Angela



FÜR UNSERE JÜNGSTEN

gestaltet von Petra Lomsek

Was isst du am liebsten?

Commes und Burger!

Lisa Lugner



Was willst du einmal werden?

Ich möchte Sängerin werden.

Was ist dein größter Wunsch?

Ich möchte dass der Krieg aufhört.

Wovor hast du Angst?

Nur dem Krieg habe ich Angst.

Was ist die unsinnigste Regel?

Schulbücher und früh aufstehen muss ich!

Welches Tier wärst du gern?

Ich wäre gerne ein Fuchs.

4	2	1		3	
5			1		
		2			6
	1		5	6	2

Was isst du am liebsten?

*Maximilian Matthias Mayer
Mini-Linno*

Was willst du einmal werden?

*?
Weltfrieden*

Was ist dein größter Wunsch?

Wovor hast du Angst?

Krieg

Was ist die unsinnigste Regel?

nicht laufen

Welches Tier wärst du gern?

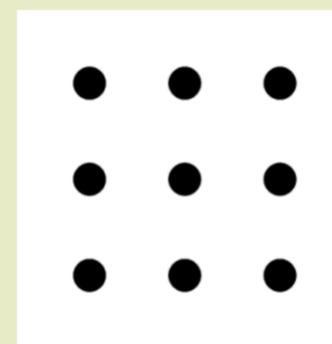
Katze

Wen würdest du gern einmal treffen?

Michael Jackson



Das folgende 9-Punkte-Problem wird gern von Mentaltrainern herangezogen, um unsere vermeintliche Beschränktheit und geistige Blockade aufzuzeigen. Die Aufgabe: Verbinde die neun Punkte der Abbildung mit vier geraden Linien in einem Zug.



Und, nein! Eine einzige Linie mit einem dicken Malerpinsel über alle Punkte, gilt nicht. Auch drei Parallele, die sich bekanntlich im Unendlichen treffen sollen, wollen wir nicht gelten lassen. Also, wie lässt sich das Problem mit den vier Linien lösen? Es muss ein bisschen aus dem Rahmen gedacht werden, aber mehr wird nicht verraten.

Quelle: Vinckensteiner Rätsel und Denkspiele, www.vinckensteiner.at



SPUREN AUF DEM HERZEN

Ein junger Mann stand eines Tages auf einem Platz in der Stadt und erklärte, dass er das schönste Herz der ganzen Stadt habe.

Viele Menschen versammelten sich um ihn und alle bewunderten sein Herz, denn es war perfekt. Es hatte keinen Fleck und keine Fehler. Alle versammelten Menschen gaben ihm recht. Es war wirklich das schönste Herz, das sie je gesehen hatten. Der junge Mann war sehr stolz und prahlte laut mit seinem schönen Herz.

Plötzlich tauchte ein alter Mann auf und sagte: „Dein Herz ist nicht mal annähernd so schön wie meines.“ Die versammelte Menge und der junge Mann schauten auf das Herz des alten Mannes. Dieses schlug kräftig, aber es war voller Narben. Es hatte Stellen, wo Stücke entfernt und durch andere ersetzt worden waren. Aber sie passten nicht richtig und es gab einige ausgefranzte Ecken. An einigen Stellen waren tiefe Furchen und es fehlten sogar ganze Teile. Die Leute starrten ihn an: „Wie kannst du behaupten, dein Herz sei schöner?“ Der junge Mann schaute auf das Herz des alten Mannes, sah dessen Zustand und begann laut zu lachen: „Du musst scherzen, dein Herz mit meinem zu vergleichen. Mein Herz ist perfekt und deines ist ein Durcheinander aus Narben und Tränen.“

„Ja“, sagte der alte Mann, „deines sieht perfekt aus, aber ich würde niemals mit dir tauschen.“ Die Menschen lauschten gespannt, als der Alte weitersprach: „Jede Narbe steht für einen Menschen, dem ich meine Liebe gegeben habe. Ich reiße ein Stück meines Herzens heraus und reiche es meinen Mitmenschen und oft geben sie mir dann ein Stück ihres Herzens, das in die leere Stelle meines Herzens passt. Aber weil die Stücke nicht genau gleich sind, habe ich einige Kanten, die ich sehr schätze, denn sie erinnern mich an die Liebe, die wir teilten. Manchmal habe ich auch ein Stück meines Herzens gegeben, ohne dass mir der Andere ein Stück seines Herzens zurückgegeben hat.“



Das sind die leeren Furchen. Liebe geben heißt manchmal auch, ein Risiko einzugehen. Auch wenn diese Furchen schmerzhaft sind, bleiben sie offen und auch sie erinnern mich an die Liebe, die ich für diese Menschen empfinde. Ich hoffe, dass sie eines Tages zurückkehren und den Platz ausfüllen. Erkennst du jetzt die wahre Schönheit?“

Der junge Mann stand still da und Tränen rannen über seine Wangen. Er griff nach seinem perfekten jungen und schönen Herzen und riss ein Stück heraus. Er bot es dem alten Mann mit zitternden Händen an.

Der alte Mann nahm das Angebot an und setzte es in sein Herz. Dann nahm er ein Stück seines alten vernarbten Herzens und füllte damit die Wunde im Herzen des jungen Mannes. Es passte nicht perfekt, da es einige ausgefranzte Ränder hatte. Der junge Mann sah sein Herz an, nicht mehr perfekt, aber schöner als je zuvor, denn er spürte die Liebe des alten Mannes in sein Herz fließen. Sie umarmten sich herzlich und Seite an Seite gingen sie weg – und ließen die betroffene, schweigende Menge zurück.

Sinngemäß nach Psalm 18,3

**Herr, du mein Fels, meine Burg, mein Retter,
mein Gott, meine sichere Zuflucht,
mein Beschützer, mein starker Helfer,
meine Festung auf steiler Höhe!**

*Aus M. Mieth, D. Santos Díaz: Hab ich mir's doch
gleich gedacht!*

Isolde Stopper

Helmut Fleißner



Ich heiße Helmut Fleißner, bin verheiratet habe zwei erwachsene Kinder und zwei Enkelkinder.

Als regelmäßiger Kirchgänger wurde ich angesprochen, ob ich als Lektor mitarbeiten würde. Obwohl ich nicht in dieser Pfarre wohne, wurde ich eingeladen im Pfarrgemeinderat mitzuarbeiten. Seit der letzten Pfarrgemeinderatswahl bin ich im Vorstand des Pfarrgemeinderates der Pfarre Wölfnitz.

Meine kirchliche Sozialisierung begann erst als junger Erwachsener. Damals habe ich einen Glaubenskurs der Erneuerungsbewegung besucht, dort zum Glauben und zu einer Gottesbeziehung gefunden, die mein Leben bis heute prägt und trägt. Eine solche Erfahrung hätte ich mir damals nie erwartet. Dies führte dazu, dass ich in der Diözese mitarbeiten durfte.

Seit meiner Pensionierung verbringe ich sehr viel Zeit in Wien um meine Kinder, Schwieger- und Enkelkinder zu unterstützen.

Ob ich in Wien oder hier zum Sonntagsgottesdienst gehe, bin ich in der jeweiligen Gemeinschaft aufgenommen und fühle mich kirchlich beheimatet.

Die Ausrufung des „Synodalen Weges“ durch Papst Franziskus und die jetzt laufende „Synodale Kirchenentwicklung“ in der Kirche Kärnten, ist für mich eine Antwort auf die Frage:

Wie kann Kirche für die heutigen Menschen von Bedeutung sein?

Dabei sind christlichen Traditionen genauso wichtig wie neue Formen der Kirche im Umgang mit der heutigen Gesellschaft. 2024 soll dieser Prozess in der Kirche Kärnten seine Umsetzung erfahren.

Die Pfarre zeichnet sich durch ihre Offenheit aus. Ob als neu Zugezogener oder alt Eingesessener, ob als Pfarrzugehöriger oder nicht Pfarrzugehöriger. Jeder ist willkommen. Jeder ist eingeladen zu einem der Gottesdienste in Wölfnitz, Tultschnig, Lendorf oder Emmersdorf zu kommen. Der Pfarrkaffee und andere Veranstaltungen geben die Möglichkeit zum Schnuppern und neue Kontakte zu knüpfen.

Ich sehe in der kirchlichen Gemeinschaft die Möglichkeit, spirituell zu wachsen. Ich wünsche uns ein vertieftes Glaubensleben, damit wir angstfrei in die Zukunft gehen können.

Helmut Fleißner

Todesfälle in unserer Gemeinde:

Michael Werkl
26.11.2022

Christian Johannes Zechner
08.12.2022

Elisabeth Prodingler
12.12.2022

Heidi Obermann
19.12.2022

Aloisia Theresia Pulsinger
24.12.2022

Anna Maria Stingl
20.01.2023

Gerald Brotesser
29.01.2023

Hildebert Ronacher
19.02.2023

Yoga mit Yvonne – Namaste Yvonne

- ➔ Wann: jeden Freitag von 16:30 – 17:30 Uhr
- ➔ Wo: Pfarrsaal Wölfnitz
- ➔ Kleidung: sportlich und bequem
- ➔ Mitzubringen: Yogamatte

Der Einstieg ist jederzeit möglich. Anmeldungen bitte unter 0650/2000 585 oder yvonne.wurzer@gmail.com

Namaste – Yvonne

GOTTESDIENSTTERMINE

WÖLFNITZ

JEDEN SONNTAG UM 10:00 UHR

06.04.2023, 19:00 Uhr
Gründonnerstag

08.04.2023, 20:00 Uhr
Karsamstag

07.05.2023, 10:00 Uhr
Erstkommunion

07.04.2023, 19:00 Uhr
Karfreitag

09.04.2023, 10:00 Uhr
Ostersonntag

14.05.2023, 10:00 Uhr
Erstkommunion

Kinder- und Jugend-Gottesdienst

Herzliche Herzliche Einladung zum Kinder- und Jugendgottesdienst am Sonntag, den 23. April 2023 um 10:00 Uhr in Wölfnitz. In diesem Gottesdienst werden auch die diesjährigen Firmungs-Jugendlichen gesendet.

IN DEN FILIALKIRCHEN

LENDORF

jeden Samstag, 19:00 Uhr
Vorabendmesse

10.04.2023, 10:00 Uhr
Ostermontag

29.05.2023, 10:00 Uhr
Pfingstmontag

TULTSCHNIG

jeden Sonntag*, 09:00 Uhr
heilige Messe

*ausgenommen 07.05. und 14.05.2023

02.04.2023, 09:00 Uhr
Palmsonntag

EMMERSDORF

10.04.2023, 09:00 Uhr
Ostermontag

29.05.2023, 09:00 Uhr
Pfingstmontag

04.06.2023, 10:00 Uhr
Sonntag

ST. ANDRÄ

13.05.2023, 19:00 Uhr
17.06.2023, 19:00 Uhr
15.07.2023, 19:00 Uhr
jeweils heilige Messe

FEUERSEGNUNG

08.04.2023, 06:00 Uhr
in Wölfnitz

SPEISENSEGNUNGEN

Karsamstag, 08.04.2023

12:30 Uhr in Emmerdorf
13.00 Uhr in Trettnig/Urabel
13.30 Uhr in Pitzelstätten
14.00 Uhr in Lendorf
14.00 Uhr in Neschka
15.00 Uhr in Wölfnitz
15.30 Uhr in Tultschnig
16.00 Uhr in St. Andrä

IMPRESSUM

Herausgeber: Pfarrbüro Klagenfurt-Wölfnitz, Römerweg 6, 9061 Wölfnitz
Fotorechte: Pfarre Wölfnitz. Gestaltung: Sebastian Sadnek
Für die Inhalte sind die jeweiligen Autoren verantwortlich.

Mail: klagenfurt-woelfnitz@kath-pfarre-kaernten.at
Web: www.pfarre-woelfnitz.at

IBAN: AT49 3900 0000 0590 7100

RAIKA Wölfnitz Pfarramt Klagenfurt Wölfnitz